

Meditation



Bild: Nicole Elß

Jesus
ich kann das alles nicht glauben

Vor ein paar Tagen erst
hingst du blutend am Kreuz
DU sagtest, es geschieht auch für mich
Ich wollte schreien vor Empörung, aus Hilflosigkeit
das Herz wollte mir zerspringen, doch blieb ich stumm
versteckte mich in meiner fassungslosen Trauer

Die Welt blieb schwarz und trostlos
dein Tod unbegreiflich
warum konnte nicht alles bleiben wie es war
alle Hoffnungen und Sehnsüchte starben mit dir am Kreuz

Wo bist DU GOTT?

Doch nun sprechen alle von Halleluja, der HERR ist Auferstanden
Ist es wirklich wahr? Du lebst?
Wie soll ich das verstehen?
Der Stein ist weg, der mein Herz so schwer gemacht hat
Meine Zweifel sind größer als die Freude
Kann ich es GLAUBEN? DER HERR IST AUFERSTANDEN?
Wenn ja, wie soll ich dir begegnen?
Ich habe dich verraten, verleugnet, nicht an dich glaubt?
Und DU?
Du gehst einfach mit mir den Weg entlang
redest mit mir
erklärst mir das LEBEN
und brichst mit mir das Brot
Da fällt mir der Stein, den die Bauleute verworfen haben vom Herzen

HERR, meine Zweifel drohen meinen Glauben
mein Vertrauen an dich zu zerstören?
und DU, HERR legst meine Finger in deine Wunde
berührst mein Herz
das mir schwer geworden ist
Ja, Herr
Halleluja
Der HERR ist Auferstanden
ER ist wahrhaftig Auferstanden

Nicole Elß, 16.04.2025